

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ- Monitoring

Ausbildung bis 18

Mit den nachfolgenden Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Sozialministeriumservice und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Sozialministeriumservice, Babenbergerstraße 5, 1010 Wien.

Den Datenschutzbeauftragten des Sozialministeriumservice erreichen Sie per E-Mail unter der Adresse post.stab@sozialministeriumservice.at oder per Post unter dieser Adresse: Sozialministeriumservice, Stabsabteilung, Babenbergerstraße 5, 1010 Wien

Für welche Zwecke und auf welchen Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet? Woher erhält das Sozialministeriumservice Ihre Daten?

Das Sozialministeriumservice verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter Berücksichtigung der EU-Datenschutz-Grundverordnung, des Datenschutz-Anpassungsgesetzes 2018 sowie aller weiteren relevanten Rechtsvorschriften.

Das Sozialministeriumservice verfügt in diesem Aufgabenbereich über eine elektronische Datenverarbeitung zum Zweck der Verfahrensabwicklung.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage von Gesetzen, die das Sozialministeriumservice zur Übernahme bestimmter Vollziehungsaufgaben verpflichten.

In diesem Bereich erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund folgender **Bestimmungen**:

§ 13 und 15 Ausbildungspflichtgesetz und Artikel 9 Absatz 2 g) DSGVO.

Das Sozialministeriumservice verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zu dem im Ausbildungspflichtgesetz vorgesehenen **Zwecke** der Überprüfung der Erfüllung der Ausbildungspflicht.

Sollte beabsichtigt werden, Ihre personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck zu verarbeiten, werden Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen vorab darüber informiert.

Folgende Daten werden **verarbeitet**:

Namen (Vornamen, Familiennamen), Sozialversicherungsnummer und Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsberechtigungen, Adresse des Wohnsitzes oder Aufenthaltsortes, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, sonstige Kontaktmöglichkeiten, Schulbildung, außerschulische Bildung, berufliche Ausbildung, Ausbildungswünsche, Berufswünsche, berufliche Tätigkeiten, beruflich verwertbare Fähigkeiten und Fertigkeiten, sonstige persönliche Umstände, die die berufliche Verwendung berühren, Umstände des Nichtzustandekommens oder der vorzeitigen Beendigung von Ausbildungen oder des Ruhens der Ausbildungspflicht, Pläne und Ergebnisse der Betreuung, Hindernisse, welche die Betreuung erschweren oder verhindern.

Darüber hinaus werden folgende Daten an die Bundesanstalt Statistik Österreich übermittelt:

Ihre Anschrift am Heimatort, sofern zusätzlich vorhanden, des der Bildungseinrichtung nächst gelegenen Wohnsitzes sofern dieser in Österreich liegt (Zustelladresse).

Das Beginndatum der jeweiligen Ausbildung unter Angabe deren Bezeichnung sowie der Schulformenkennzahl.

Das Beendigungsdatum und die Beendigungsform der jeweiligen Ausbildung unter Angabe der Bezeichnung der beendeten Ausbildung sowie der Schulformenkennzahl.

An welche Empfänger können Ihre Daten gegebenenfalls weitergegeben werden?

Externe Dienstleister: Die elektronische Datenverarbeitung zum Zweck der Verfahrensabwicklung wird von externen Dienstleistern (s-team IT solutions GmbH) betrieben. Die Erhebung und Eingabe Ihrer Daten in das elektronische Datenverarbeitungssystem erfolgt durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der bundesweiten Koordinierungsstelle, einer der regionalen Koordinierungsstellen und des zuständigen Jugendcoachingprojektes. Diese Datenverarbeitungen basieren auf der Grundlage einer vertraglichen Vereinbarung gemäß Art 28 Abs. 4 DSGVO.

Weitere Empfänger: Darüber hinaus kann es erforderlich sein, Ihre personenbezogenen Daten an folgende weitere Empfänger zu übermitteln, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist:

- Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz;
- Den Bezirksverwaltungsbehörden im Falle einer Verletzung der Ausbildungspflicht;
- Bundesanstalt Statistik Österreich;
- Weitere in § 15 Ausbildungspflichtgesetz genannte Empfänger.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Die Aufbewahrungsdauer ist rechtlich mit **3 Jahren** festgelegt. Grundsätzlich werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind und uns nicht gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten zu einer weiteren Speicherung verpflichten.

Welche Rechte haben Sie?

Unter der oben genannten Adresse des Datenschutzbeauftragten können Sie Auskunft über sämtliche zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Daneben können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Löschung Ihrer Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Sie haben auch die Möglichkeit, sich mit Hinweisen oder Beschwerden an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an die

Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at, zu wenden.